



Freiheitliche Straftheorie und Sanktionenrecht

7.3.2024 bis 9.3.2024

Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät der Universität Bonn

Sitzungszimmer der Fakultät



Donnerstag, 7. März 2024

~ Beginn: 14.00 Uhr ~

I. Voraussetzungen gerechter Strafe, freiheitliche Strafbegründung

Freiheitliche Straftheorien,
rechtsphilosophische Grundlagen
von Schuld und Strafe

Unrechtsbegriff, Schuldbegriff, Wiederherstellung rechtlicher
Verhältnisse bzw. Aufhebung von Unrecht und Schuld durch
Strafe

Referent:
Prof. Dr. Katrin Gierhake, LL.M. (Rechtswissenschaft, Universität
Regensburg)

Willensschuld als Voraussetzung der
Strafe

Grundsätzliches: Freier Wille, Entscheidung zum Unrecht,
Abgrenzung Lebensführungs-/Charakterschuld

Referent:
Prof. Dr. Stephan Stübinger (Rechtswissenschaft, Universität Hagen)

Welche Freiheit braucht das Strafrecht? Der Disput zwischen
Kant und Jacobi

Referent:
Prof. Dr. Stefan Schick (Philosophie, Universität Leipzig)

Ab 18.00 Uhr: Abendvortrag: „Die Form der Wechselseitigkeit von Leistung und Gegenleistung als Prinzip vertragsimmanenter Teilhabegerechtigkeit bei Kant“ – Referent: Prof. Dr. Diethelm Kleszczewski (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)

~ Ab 19.30 Gemeinsames Abendessen ~

Freitag, 8. März 2024

~ Beginn: 9.30 Uhr ~

II. Straftatfolgen und ihre Bemessung

Strafmaß: Maß/Wertgleichheit von
Verbrechen und Strafe nach dem
Strafgrund, Sanktionensystem,
Strafrahmen

Zur Einheit von Straftatzurechnung und Strafzumessung
im Begriff der Zurechnung

Referent:
Dr. Martin Heuser (Rechtswissenschaft, Universität
Regensburg)

Grundbedingungen schuldbasierter Strafzumessung –
Schlussfolgerungen für das Strafzumessungssystem

Impulsreferat:
Richard Schröder (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)



Strafbemessung I: Sonderfälle von Unrecht und Schuld, die für die Strafbemessung von Bedeutung sein können

**Gesteigertes Unrecht in der Krise?
Geminderte Schuld für „haltungsschwach-labile“
Personen in „politisch-verkehrten“ Gesamtzuständen? -
Unrechtseinsicht?**

Referenten:
Prof. Dr. Diethelm Kleszczewski (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)
Dr. Thomas Grosse-Wilde (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)

~ 13:00 Uhr bis 14:45 Uhr: Gemeinsames Mittagessen ~

**Strafbemessung II:
Strafzumessungsumstände**

**Das Vorleben des Täters I: Verfestigter Unrechtshabitus,
Wiederholungstäterschaft**

Referent:
Prof. Dr. Michael Kahlo (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)
Kommentar:
Prof. Dr. Stephan Stübinger (Rechtswissenschaft, Universität Hagen)

**Das Vorleben des Täters II: Die „Lebensleistung“ des
Täters**

Impulsreferat:
Dr. Thomas Grosse-Wilde (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)
Jun.-Prof. Dr. Luna Rösinger (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)

**Nachtatverhalten, insb. Wiedergutmachung, Täter-
Opfer-Ausgleich**

Zur Einbeziehung des Opfers in die Straftatbewältigung

Referentin:
PD Dr. Anja Schmidt (Rechtswissenschaft, Universität F.a.M.)

**Ordnung der Strafzumessungsumstände nach dem
Strafgrund**

Referentin:
Jun.-Prof. Dr. Luna Rösinger (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)
Kommentar:
Richard Schröder (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)

~ Ab 19.30 Uhr: Gemeinsames Abendessen ~



Samstag, 9. März 2024

~ Beginn: 9.00 Uhr ~

III. Strafarten

**Zum Zusammenhang von
Glückseligkeit/Schmerz und Unrecht/
Strafe bei Kant**

Referentin:
*Maria Heuser (Philosophie, Rechtswissenschaft, Universität
Regensburg)*

Beschämung als Strafe

Impulsreferat:
Jun.-Prof. Dr. Luna Rösinger (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)

Todesstrafe - Recht oder Rache?

Referent:
Dr. Klaus Honrath (Philosophie, Universität Hagen)

~ 13.00 Uhr: Ende des Programms ~